

Kontakt

E-Mail: karin.kuchler@univie.ac.at
odin.kroeger@univie.ac.at
(Bitte im Betreff »[EWA]« anführen.)

Sprechstunde: Mittwoch 13:00–14:00 Uhr und nach Vereinbarung
Lektor_innenzimmer (NIG, 3. Stock, Zimmer D 0309)

Wiki: <http://philo.at/wiki/index.php/Hauptseite> → Lehrveranstaltungen →
EWA Gruppe 5, Kuchler/Kroeger

Filespace: <http://homepage.univie.ac.at/karin.kuchler/ewagruppe5/> UserID: gruppe5
Passwort: gruppe5

Lernziele

- Aneignung der Standards wissenschaftlicher Arbeit in der Philosophie;
- Beherrschung der grundlegenden Verfahren philosophischer Textarbeit:
 - Lesen,
 - Schreiben,
 - Konzipieren,
 - Recherchieren,
 - Interpretieren.

Leistungsnachweis

- Protokoll: 1–3 Sätze über:
 - Fachbegriffe
 - Hilfsmittel (bspw. Software)
 - Nachschlagewerke
- Gruppenreferat: 2–3 Personen (5–10 min Redezeit pro Person)
- Hausarbeit: Vergleich des Referatstexts mit einem zweiten, mehrteilige Abgabe (3–5 Seiten)

Einheiten

13. 3. 2012: *Einführung*

Vorstellung der Lehrveranstaltung und des didaktischen Konzepts, Kennenlernen in der Gruppe, Semesterüberblick, Bekanntgabe der Prüfungsmodalitäten, Referatsvergabe

20. 3.2013: *Präsentation*

- a) Einführung in das Halten von Referaten, Moderationstechniken. Technisches: Erstellen von Handouts, Effektiveller Einsatz von Präsentationssoftware und/oder Tafel, weitere Hilfsmittel. Einführung in die Benutzung von Wikis in unterschiedlichen Browsern.
- b) Vortrag und Diskussion über den Bildungsraum Universität)

10. 4.2012: *Wissenschaftliches Arbeiten, Philosophie als akademische Disziplin*
- a) Vortrag und Diskussion über die Praxis wissenschaftlichen Arbeitens, philosophische Praxis im wissenschaftlichen Kontext, erste Annäherung an den Themenkomplex Kollaboration vs. Plagiat
 - b) Erstes Referat durch die Lehrveranstaltungsleiterin, Diskussion.
17. 4.2012: *Bibliotheksführung*
- a) Bibliotheksführung
 - b) Gruppenreferat und Diskussion.
24. 4.2012: *Überblick zu Quellen*
- a) Vortrag und Diskussion zu Arten von Quellen und dem Umgang damit bzw. der Notwendigkeit des Ausweisens der Quelle, Unterscheidung von Primär- und Sekundärliteratur, Vorstellung von Nachschlagewerken.
 - b) Gruppenreferat und Diskussion
8. 5.2012: *Bücher*
- a) Vortrag und Diskussion zu Monographien und Sammelbänden, Vorstellung von Bibliothekskatalogen, Einführung in die Benutzung von Bibliothekskatalogen zur Recherche von Monographien und Sammelbänden
 - b) Gruppenreferat und Diskussion
15. 5.2012: *Zeitschriften, Datenbanken und Internet*
- a) Vortrag und Diskussion zu Fachzeitschriften, Unterscheidung von Fachzeitschriften, Magazinen und Zeitungen, Einführung in die Recherche von Serien in Bibliothekskatalogen, Vorstellung von Datenbanken.
 - b) Vortrag und Diskussion zu Datenbanken und anderen Internetquellen und Umgang mit solchen, Einführung in die Recherche in Datenbanken.
 - c) Gruppenreferat und Diskussion.
22. 5.2012: *Lesen*
- a) Vortrag und Diskussion zur Interpretation von Texten, Vorstellen von Sinn und Technik des Excerpts, Umgang mit Sekundär- und Primärliteratur.
 - b) Gruppenreferat und Diskussion.
- Feyerabend, Paul. *Wider den Methodenzwang*. Suhrkamp, 1987. S. 11-33.
Wissenschaftstheoretischer Grundlagentext zur Hinterfragung von Regeln der wissenschaftlichen Praxis.
29. 5.2012: *Textsorten*
- a) Vortrag und Diskussion zu verschiedenen Textsorten, die im Philosophiestudium produziert werden, Etappen in der Erstellung einer wissenschaftlichen Arbeit, Erstellen eines Konzepts, Erstellung von Zeitplänen.
 - b) Gruppenreferat und Diskussion

5. 6.2012: *Recherche*

- a) Vortrag und Diskussion zum Formulieren von Forschungsfragen, Recherche und Eingrenzen von Literatur.
- b) Beginn der Recherche und Formulieren der Fragen für die Hausarbeit.
- c) Gruppenreferat und Diskussion

12. 6.2012: *Schreiben*

- a) Vortrag und Diskussion zum Aufbau von Arbeiten, Argumentation, richtige Verwendung von Zitaten und Paraphrasen.
- b) Überprüfen von Konzept und Auswahlliteratur für die Hausarbeit.
- c) Gruppenreferat und Diskussion

19. 6.2012: *Belegen*

- a) Wiederholung und Vertiefung des richtigen Belegens unterschiedlicher Quellen, Wiederholung zur Unterscheidung von Kollaboration und Plagiat.
- b) Klären offener Fragen zur Hausarbeit.
- c) Gruppenreferat und Diskussion

27. 6.2012: *Wiederholung und Vertiefung, Abschluss*

- a) Wiederholung: Offene Fragen und Themen aus der zweiten Hälfte des Kurses, die die Lehrveranstaltungsteilnehmer_innen vorab angemeldet haben, werden bearbeitet oder vertieft.
- b) Abschluss der Lehrveranstaltung in der Gruppe, Feedback.

Hilfreiche Adressen

Institut für Philosophie:

<http://philosophie.univie.ac.at/>

Lageplan aller Universitäten Österreichs:

<http://wegweiser.ac.at/>

ÖH Universität Wien (studentische Vertretung):

<http://www.oeh.univie.ac.at/>

IG Philosophie (studentische Vertretung am Institut):

<http://ig.philo.at/>

Literatur – zur Anschaffung empfohlen

Flatscher, Matthias, Gerald Posselt, und Anja Weiberg. *Wissenschaftliches Arbeiten im Philosophiestudium*. Wien: UTB, 2011.

Kruse, Otto. *Lesen und Schreiben: Der richtige Umgang mit Texten im Studium*. Wien: UTB, 2010.